

Artikel vom 18.02.2019

Jahreshauptversammlung 2019

Dr. Christian Moser einstimmig als Ortsvorsitzender bestätigt



v.l. Paul Linsmaier (stellv. Ortsvorsitzender), Gertraud Schwankl (Beisitzerin), Florian Roßmeisl (stellv. Ortsvorsitzender), Beatrix Götzer (Beisitzerin), Edgar Sauerer (Schatzmeister), Kristin Bauer (Beisitzerin), Dr. Christian Moser (Ortsvorsitzender), Thomas Bielmeier (Beisitzer), Hermann Peter (Beisitzer), Mathias Bauer (Beisitzer), Margret Tuchen (Bezirksrätin), Christian Aumeier (Beisitzer)

Mit einem einstimmigen Ergebnis hat die CSU Deggendorf am Montagabend im Vereinsheim Fischerdorf ihren Vorsitzenden Dr. Christian Moser im Amt bestätigt und damit ein klares Zeichen auch für die Kommunalwahlen, die im März nächsten Jahres stattfinden, gesetzt. Europa-Kandidat Stefan Zitzelberger warb um Unterstützung für Manfred Weber und sich bei der anstehenden Europawahl.

Bei der Begrüßung konnte Dr. Christian Moser neben den Ortsvorsitzenden der Arbeitsgemeinschaften Christa Katzdobler (FU), Matthias Meindl (JU) und Florian Roßmeisl (CSA) auch Bezirksrätin Margret Tuchen, die beiden Bürgermeister Günther Pammer und Hermann Wellner, Alt-Oberbürgermeister Dieter Görlitz, zahlreiche Stadtratsmitglieder um Fraktionsvorsitzenden Paul Linsmaier sowie Vertreter aus allen vier Ortsverbänden der Deggendorfer Stadtteile begrüßen.

In seinem anschließenden Bericht erinnerte er an die verstorbenen Mitglieder der CSU, darunter

den langjährigen zweiten Bürgermeister Josef Paul Bielmeier. Er verwies auch drauf, dass von den aktuell 219 Mitgliedern ein Viertel davon Frauen sind und somit sich der Anteil im Vergleich auch steigern konnte. Er blickte auch auf ein ereignisreiches Jahr der CSU in Deggendorf zurück. Beginnend mit der Jahreshauptversammlung im letzten Jahr mit dem Besuch des frischernannten Kultusministers Bernd Sibler, über die Mai-Kundgebung der CSA mit Horst Seehofer über Veranstaltungen zur Datenschutzgrundverordnung, dem Tourismus in Deggendorf, zur Gewalt gegen Einsatzkräfte oder dem in Deggendorf vieldiskutierten Thema vom Unkraut am Friedhof. Er konnte aber auch über einen engagierten Wahlkampf in Deggendorf zur Landtags- und Bezirkstagswahl berichten, wo die beiden Direktkandidaten Bernd Sibler und Margret Tuchen auch wieder in den Landtag und Bezirkstag gewählt worden sind. Er dankte dabei allen Mitwirkenden für die fleißige Arbeit.

Im Anschluss ging er auch auf ein paar Themen, welche die Politik in Deggendorf in den letzten Jahren bestimmt haben, ein. Darunter die Schaffung von Betreuungsplätzen in Kinderkrippen und Kindergärten in allen großen Stadtteilen von Deggendorf, den begonnen Deggendorfer Schulweg, der das Ziel hat, die Schulen von St. Martin, Theodor-Eckert und Mietraching zu sanieren bzw. neu zu bauen. Auch konnte er über ein großes Interesse der CSU-Mitglieder bei der Besichtigung des Erl-Gebäudes berichten und auch daran, dass im April das erste Geschäft dort die Pforten öffnen wird. Dabei betonte er auch, dass Politik im Deggendorfer Stadtrat ohne die CSU nicht möglich ist und gab als Ziel auch wieder aus, bei der anstehenden Kommunalwahl wieder stärkste Fraktion zu werden. Am Ende bedankte er sich bei seinen Vorstandskollegen und erklärte seine Bereitschaft das Amt weiterzuführen.

Schatzmeister Edgar Sauerer konnte auch in diesem Jahr wieder ein positives Ergebnis der Kasse vermelden, was aber auch für den kommenden Wahlkampf sehr wichtig sei. Die Kassenprüfer Dr. Christoph Beer und Ludwig Rastorfer attestierten eine einwandfreie Kassenführung und auf ihren Vorschlag wurde die Vorstandschaft einstimmig von der Mitgliederversammlung entlastet.

Bei der anschließenden Wahl, die vom CSA-Bezirksvorsitzenden Oliver Antretter durchgeführt wurden, stimmten alle anwesenden CSU-Mitglieder für Dr. Christian Moser als Ortsvorsitzenden. Als seine Stellvertreter wurden Paul Linsmaier, Yvonne Pletl-Schäfer und Florian Roßmeisl im Amt bestätigt. Auch Schriftführer Tobias Beer und Schatzmeister Edgar Sauerer wurden wiedergewählt. Der Beirat der CSU setzt sich in den kommenden zwei Jahren aus Christian Aumeier, Kristin Bauer, Mathias Bauer, Thomas Bielmeier, Beatrix Götzer, Martin Hohenberger, Hermann Peter, Florian Reiter und Gertraud Schwankl zusammen. Die Kassen werden weiterhin Dr. Christoph Beer und Ludwig Rastorfer prüfen. Im Anschluss wurden die Delegierten und Ersatz-Delegierten für die Kreisvertreterversammlung und Stadtversammlung gewählt.

Während der Auszählung richtete Stefan Zitzelsberger, der für die CSU im Landkreis Deggendorf bei der Europawahl kandidiert, die Worte an die Mitglieder. Er betonte, dass die anstehende Europawahl ein Wegweiser für die Zukunft in Europa sein werde. Europa ist nach dem 2. Weltkrieg ein Friedensprojekt gewesen und soll es auch in Zukunft weiter sein. Er ging auch darauf ein, welche Fördermittel sei es für Hochwasserschutz, Wirtschaftsförderung oder LEADER-Projekte, in den Landkreis fließen. Die CSU hat bei dieser Wahl die Chance mit ihrem Spitzenkandidaten Manfred Weber aus Niederbayern den Kommissionspräsidenten zu stellen. Stefan Zitzelsberger erwähnte dabei zwei Ziele von Manfred Weber. Zum einen die Bündelung der Forschungskräfte zur Bekämpfung von Krebs und Demenz aber auch die Begeisterung der Jugend für Europa durch Austauschprogramme.

Delegierte für Kreisvertreterversammlung: Oliver Antretter, Christian Aumeier, Tobias Beer, Thomas Bielmeier, Dr. Tobias Deiml, Anna Eder, Dieter Görlitz, Martina Heim Martin Hohenberger, Dr. Georg Karl, Christa Katzdobler, Paul Linsmaier, Matthias Meindl, Dr. Christian Moser, Günther Pammer, Hermann Peter, Yvonne Pletl-Schäfer, Florian Reiter, Florian Roßmeisl, Edgar Sauerer, Alois Schraufstetter, Margret Tuchen

Ersatz-Delegierte für Kreisvertreterversammlung: Kristin Bauer, Mathias Bauer, Dr. Christoph Beer, Johannes Brindl, Manfred Eiberweiser, Meinhard Eisenrauch, Beatrix Götzer, Rudolf Hahn, Eugen Kagel, Josef Kandler, Isidor Neumaier, Max Perl, Ludwig Rastorfer jun., Miriam Reiter, Angelika Renker, Dr. Jürgen Renker, Florian Schäfer, Gertraud Schwankl, Walter Weinbeck, Peter Weinbeck, Siegfried Wimschneider, Cornelia Wohlhüter

Delegierte für Stadtversammlung: Oliver Antretter, Christian Aumeier, Kristin Bauer, Mathias Bauer, Dr. Christoph Beer, Tobias Beer, Thomas Bielmeier, Johannes Brindl, Anna Eder, Manfred Eiberweiser, Meinhard Eisenrauch, Dieter Görlitz, Beatrix Götzer, Rudolf Hahn, Thomas Hartmann, Martina Heim, Martin Hohenberger, Eugen Kagel, Dr. Georg Karl, Josef Kandler, Christa Katzdobler, Elisabeth Krauth, Paul Linsmaier, Matthias Meindl, Dr. Christian Moser, Isidor Neumaier, Günther Pammer, Hermann Peter, Yvonne Pletl-Schäfer, Florian Reiter, Angelika Renker, Dr. Jürgen Renker, Florian Roßmeisl, Tim Rothenwöhrer, Edgar Sauerer, Florian Schäfer, Alois Schraufstetter, Sebastian Schraufstetter, Gertraud Schwankl, Margret Tuchen, Jürgen Waldmann, Peter Weinbeck, Walter Weinbeck, Cornelia Wohlhüter

Ersatzdelegierte für Stadtversammlung: Helmut Bredl-Wauer, Gerd Dr. Deiml, Christian Fenzl, Dr. Rupert Freisleder, Ludwig Götzer, Daniela Gregori-Tuchen, Ernst Guggenmos, Gertraud Guggenmos-Tändler, Birgit Harant, Thomas Häußler, Maximilian Hofmann, Günter Hölking, Dr. Franz-Xaver Kilger, Herbert Kramer, Wolfgang Krauth, Heidi Löhnert, Richard Maceiczky, Johann Meier, Karin Meier-Eisenrauch, Dr. Axel Menzebach, Patricia Moser, Hans Müller, Florian Pammer, Max Perl, Sabine Peter, Christian Prem, Inge Profendiner, Birgit Rainer, Sebastian Rainer, Ludwig Rastorfer jun., Ludwig Rastorfer sen., Karl-Heinz Reiter, Eva Schattenfroh, Heinz Schwarzkopf, Rosemarie Schwarzkopf, Susanne Siedersberger, Jürgen Stern, Karl Stern, Alfons Straßer, Peter Volkmer, Ludwig Wasmeier, Oliver Weiss, Siegfried Wimschneider, Heiko Zwikirsch